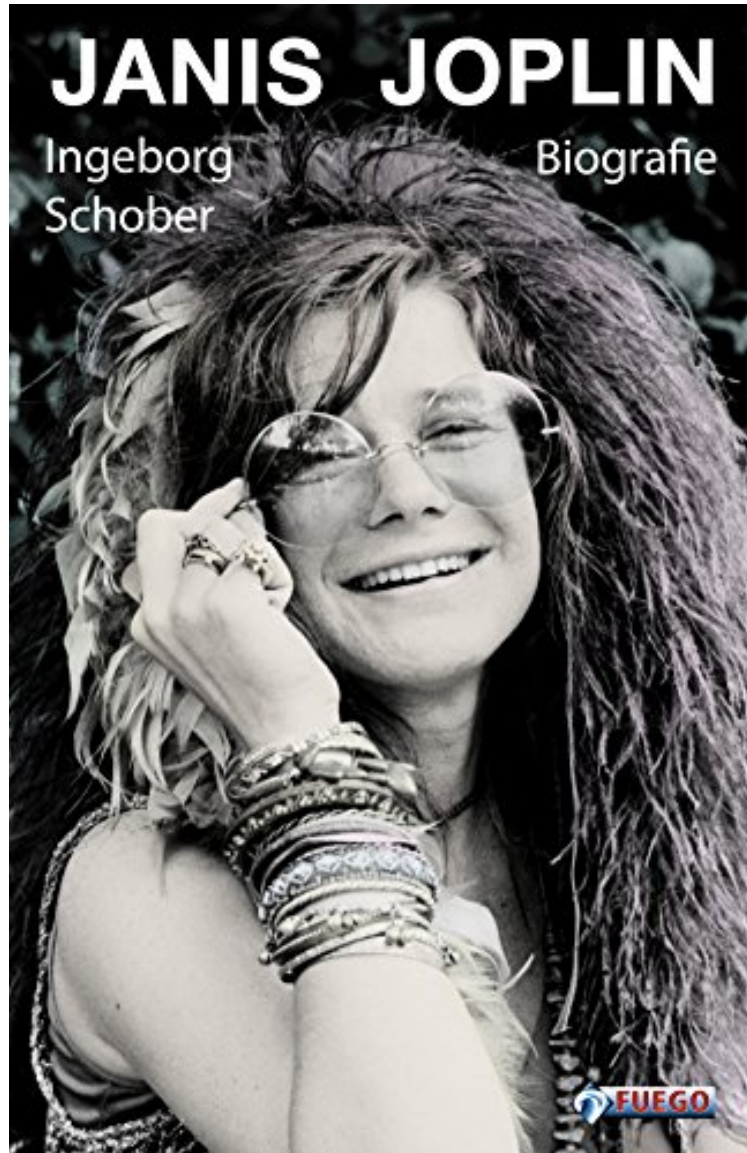


Janis Joplin: Eine Biografie

Von Ingeborg Schober
DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



Produktinformation -Verkaufsrang: #12989 in eBooksVerffentlicht am: 2015-08-28Erscheinungsdatum:
2015-08-28File Name: B01416YG3U | File size: 47.Mb

Von Ingeborg Schober : Janis Joplin: Eine Biografie before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Janis Joplin: Eine Biografie:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sehr guter Sprachstil und die wichtigsten Infos zum Leben von JanisVon Thomas FrickeWas mir an der von Ingeborg Schober verfassten Janis-Joplin-Biografie gefllt, ist, dass hier die wichtigsten Informationen zu Leben und Werk der

Ausnahmekünstlerin in einem sehr guten Sprachstil nachzulesen sind, wie eine spannende Geschichte erzählt werden - was das kurze, wilde und musikalisch heraus erfolgreiche Leben von Janis zweifellos auch war. Das Buch enthält zahlreiche Fotos in sehr guter Qualität; Zitate von und über Janis sowie Kurzinformationen zu anderen Künstlern und Personen, die am unteren und oberen Seitenrand stehen und farblich hervorgehoben sind. Die Inhalte der Studio- und Live-Alben werden jeweils auf ein bis zwei Seiten besprochen und Kritikerzitate (von damals und Jahrzehnte später) angefügt. Um etwas über Leben und Leiden des ersten weiblichen Mega-Stars der Rockmusik zu erfahren, ist dieses Buch hervorragend geeignet. Als weiterführende Lektüre empfehle ich "Janis Joplin: Hemmungslos das Leben sprengen" von Heinz Geuen. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Tragdie im Love and peace and understanding Von Kokusnuss Eindrucksvoll, mit welcher Akribie Frau Schober recherchiert hat! Auch wenn ich mit ihr durchaus nicht immer einer Meinung bin, ist schon die Genauigkeit ihrer Schilderung anerkennenswert. Es ist wahrlich eine bedrückende Geschichte, über eine einmalige Künstlerin. 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Solide Kurzbiographie. Von Vanessa Diese Biographie fiel mir eher durch Zufall in die Hände, aber da ich sowohl historisch als auch musikalisch sehr an den Sechzigern interessiert bin, begann ich spontan zu lesen. Das Buch fasst Janis' Leben sehr gut zusammen, ihre musikalische Karriere, ihr Privatleben und auch ihre Probleme mit Alkohol und Drogen, die sie letztendlich ins Grab gebracht haben. Stellenweise hätte ich mir trotzdem mehr Hintergrundinformationen gewünscht, da kulturelle und musikalische Einflüsse nur sehr kurz behandelt werden. Janis und die Menschen in ihrem Umfeld wirken interessant und lebendig, was nicht zuletzt an den vielen direkten Zitaten von ihr selbst, ihren Freunden, Mitarbeitern und Familienmitgliedern liegt. Mit den kurzen Zwischenkapiteln, die jeweils einem ihrer Alben gewidmet sind, konnte ich zwar weniger anfangen, weil ich ihre Musik nicht gut kenne, aber sie lockern das Buch etwas auf. Die Autorin schreibt größtenteils nüchtern und dem Thema entsprechend sachlich. Sehr viele Stellen lesen sich allerdings, als wären sie aus dem Englischen übersetzt worden, was mich immer wieder aus dem Lesefluss geworfen hat. Da die Autorin Deutsche ist, gibt es eigentlich keinen Grund für derartige Holprigkeiten im Stil. Die Biographie eignet sich gut als Einführung für diejenigen, die vorher wenig oder nichts über Janis Joplin wussten, da sie nicht besonders ausführlich ist.

Kurzbeschreibung Janis Joplin (1943-1970), auch Pearl genannt, war ein pummeliger und pickeliger Teenager und wurde das "Leitbild der Hippie-Generation" und die unbestrittene Königin der Rockmusik", ein erster weiblicher Mega-Star, auf der Bühne eine Urgewalt. Die grandiose Bluessängerin starb mit 27 Jahren an einer Überdosis Heroin oder vielmehr, wie Eric Burdon meinte, "an einer Überdosis Janis." Kenntnis- und faktenreich schildert die Autorin Kindheit und Jugend, Aufstieg und Ausschweifungen der Sängerin, ohne sich dabei in waghalsige Interpretationen der Schattenseiten zu ergen. Sowohl für eingefleischte Fans als auch für den interessierten Leser stellt dieses Buch eine Grundlage dar. Mit akribischer Genauigkeit und spürbarer Sympathie zeichnet die Autorin ihr kurzes und bewegtes Leben nach. Dabei zitiert sie aus unterschiedlichsten Quellen, um so ein möglichst realitätsnahes und lebendiges Bild des Rockstars zu zeichnen. Kurzbeschreibung Janis Joplin (1943-1970), auch Pearl genannt, war ein pummeliger und pickeliger Teenager und wurde das "Leitbild der Hippie-Generation" und die unbestrittene Königin der Rockmusik", ein erster weiblicher Mega-Star, auf der Bühne eine Urgewalt. Die grandiose Bluessängerin starb mit 27 Jahren an einer Überdosis Heroin oder vielmehr, wie Eric Burdon meinte, "an einer Überdosis Janis." Kenntnis- und faktenreich schildert die Autorin Kindheit und Jugend, Aufstieg und Ausschweifungen der Sängerin, ohne sich dabei in waghalsige Interpretationen der Schattenseiten zu ergen. Sowohl für eingefleischte Fans als auch für den interessierten Leser stellt dieses Buch eine Grundlage dar. Mit akribischer Genauigkeit und spürbarer Sympathie zeichnet die Autorin ihr kurzes und bewegtes Leben nach. Dabei zitiert sie aus unterschiedlichsten Quellen, um so ein möglichst realitätsnahes und lebendiges Bild des Rockstars zu zeichnen. Der Verlag über das Buch Ein einfaches Porträt der Hippie-Ikone mit der unvergesslichen Stimme ein lauter Star, der provozieren wollte und doch nur nach Anerkennung suchte Emma Was Ingeborg Schober nicht zur Dekoration verschwenden und auch nicht in den Dienst eines Witzlers anstelle dieses höchst lesbaren wie lesenswerten Buches stellen wollte, findet sich in einer durchlaufenden Info-Leiste am Seitenfuß wieder: Namen, Fakten, prägnante Zitate. Damit können Zeitzeugen auch ihren Sprösslingen einen guten Einstieg in die Jugendzeit ihrer Eltern auf den Nachttisch legen. Zumal Ingeborg Schober, anders als die meisten Pop- und Rockbiographien dieses Landes, weit besser als Erinnerungsduseliger schwärmend schreiben kann. WOM Journal Ein toller Einblick! Young Lisa Durchgehend verständlich geschrieben, übersichtlich gestaltet und mit zahlreichen Abbildungen, eignet sich Janis Joplin, wie auch die anderen in dieser Reihe erschienenen Portraits über John Lennon, Jimi Hendrix, Frank Zappa und Jim Morrison, hervorragend für Einsteiger. Doch auch Joplin-Fans, die ein übersichtliches Nachschlagewerk suchen oder die englische Sprache nicht gut beherrschen, werden das Porträt schätzen. Good Times Ein Rundum-glücklich-Paket, mit dem sich also getrost auch all jene anfreunden können, deren Grundwissen in Sachen Rockhistorie oder Geschichte lückenhaft ist. Musik-Express Kaufempfehlung für Leute, die sich nicht nur für Janis Joplin, sondern auch für die Zeit des Vietnamkrieges und die Protestbewegung, Woodstock und vieles

mehr interessieren. Schn! Rock News